

Albert-Schweitzer-Gymnasium Laichingen Schulinfo 2/2024

Laichingen, 09. September 2024

Liebe Eltern des Albert-Schweitzer-Gymnasiums,

sehr herzlich heiße ich auch Sie willkommen im neuen Schuljahr 2024/2025. Wir hoffen, dass Sie und Ihre Familien die unterrichtsfreie Zeit der vergangenen Wochen genießen konnten und einem gelungenen Schulstart Ihrer Kinder nichts im Wege steht.

Erstmals haben wir den Auftakt heute Morgen in einer Vollversammlung aller Klassen und Lehrkräfte gemacht und dabei einen Ausblick auf Veränderungen und Ereignisse im kommenden Schuljahr gewagt. Wir freuen uns sehr auf die kleinen und großen Projekte, die wir letztes Schuljahr gemeinsam auf den Weg bringen konnten. Von drei größer angelegten Vorhaben werden auch Sie sicherlich an verschiedener Stelle hören: der Ausstattung mit digitalen Tafeln, dem Albert-Schweitzer-Jubiläumsjahr 2025 und Schule als Staat. Einige nähere Informationen hierzu finden Sie weiter unten.

Aber auch der Blick in noch ferne Zukunft kündigt Veränderungen für unsere Schule an. Die flächendeckende Rückkehr zu G9 in Baden-Württemberg ab dem nächsten Schuljahr (Klassen 5 und 6) lässt noch einige Fragen offen. Sicher scheint allerdings, dass dieser Wechsel bedeutungsvoll für den Grundschulübergang, das neue Gymnasium und andere Schulformen sein wird. Auch als G9-Modellschule begrüßen wir diesen Schritt. Zum einen besteht die begründete Hoffnung, dass uns einige Umstellungen erspart bleiben und wir von eigenen Erfahrungen profitieren können. Zum anderen verspricht „das neue G9“ zeitgemäßer konzipiert zu sein und sich mehr an den Bedürfnissen von Schüler*innen zu orientieren.

Wir sind auf jeden Fall zuversichtlich und freuen uns, das ASG zusammen mit den Schüler*innen und mit Ihnen, liebe Eltern, auch in Zukunft weiter zu entwickeln.

Unser erklärtes Ziel ist es, dass sich Ihre Kinder wohl an unserer Schule fühlen und wir sie erfolgreich auf ihrem Weg bis zum Abitur begleiten und unterstützen können.

Gleichsam möchte ich aber auch Sie um Ihre Unterstützung bitten. Wenn wir, Lehrkräfte und Eltern, zusammenarbeiten, damit Schüler*innen eine positive Einstellung gegenüber der Schule entwickeln, werden diese – davon bin ich überzeugt – maßgeblich davon profitieren. Wie Sie über Schule reden, wird einen Einfluss auf den Stellenwert haben, den Ihre Kinder der Schule beimessen. Die schulischen Pflichten werden nicht immer leichtfallen und nicht alles wird Spaß machen. Umso wichtiger scheint ein Klima des Vertrauens und der Unterstützung, aber auch, dass wir gemeinsam die Bedeutung und die Sinnhaftigkeit schulischer Bildung vertreten.

Sollten Dinge einmal nicht so laufen, wie Sie sich das vorstellen, bitten ich Sie um ein wenig Gelassenheit. Manchmal liegen diese außerhalb unseres Einflussbereichs oder beruhen auf Missverständnissen. Selbstverständlich sind Sie aber zu jeder Zeit herzlich eingeladen, das Gespräch zu suchen, wenn Sie Bedarf sehen.

Falls Sie Interesse an intensiverem Austausch oder Mitwirkung haben, freut uns das sehr. Das ASG bietet diese Möglichkeit in verschiedenen Gruppen und Gremien. Neben der wichtigen Arbeit der Elternvertreter*innen ist hier v. a. die E-L-S-Gruppe (Eltern-Lehrer-Schüler-Kooperation) zu nennen. Den Termin für ein erstes Treffen entnehmen Sie bitte der Terminliste weiter unten. Engagement ist aber bei vielen Projekten und Veranstaltungen möglich und willkommen. An diesen Stellen wird vielfach sichtbar, wie fruchtbar es ist, wenn verschiedene Parteien der Schulgemeinschaft zusammenarbeiten, um das ASG zu bereichern oder voranzubringen.

Umseitig möchte ich Sie in Kürze noch über ein paar aktuelle und wichtige Dinge zum Schulalltag informieren und bitte Sie, die folgenden Abschnitte aufmerksam zu lesen.

1. Veränderungen im Kollegium:

Zum Ende des letzten Schuljahres haben wir Hr. Pfarrer Dr. Knöppler und Hr. Pfarrer Buck in den Ruhestand verabschiedet. Wir danken ihnen für ihr wertvolles Wirken außerhalb ihres Kerngeschäfts und ihren z.T. langjährigen Einsatz am ASG. Auch Fr. Schur-Neugebauer, die sich bis zuletzt sehr für unsere Vorbereitungsklasse engagiert hat, geht in Pension. Wir hoffen, dass Sie noch vereinzelt im Rahmen von Deutschkursen weiter für uns tätig sein kann. Fr. Nagy und Fr. Rieger haben wie auch die ehemaligen Referendar*innen Fr. Merckle, Fr. Reetz, Fr. Rittberger und Hr. Träuble die Schule verlassen und setzen ihre Arbeit an anderen Schulen fort. Auf begrenzte Zeit haben wir uns von Fr. Frischmann und Fr. Wößner (ehemals Möck) verabschiedet, die in Elternzeit gegangen sind.

Umgekehrt freuen wir uns, dass unser Kollegium durch einige Neuzugänge und Rückkehrer verstärkt wird. Fr. Ipsen (Ip / M, Ph), Fr. Ostertag (Ot / D, E, Sw) und Hr. Wößner (Ww / L, G) haben ihren Dienst nach ihrer Elternzeit wieder bei uns aufgenommen. Als neue Kolleginnen dürfen wir Fr. Anhäuser (An / L, Spa), Fr. Ayas (Ay / E, D, F, Türk.), Fr. Braun (BN / E, D) und Fr. Korhan (KN / E, Eth) begrüßen. Außerdem sind wir dankbar, dass Fr. Brandt (Ba / D, Sw) und Fr. Kasper (KS / evR) als abgeordnete Lehrkräfte bei uns einige Stunden Deutsch bzw. evangelische Religion unterrichten werden. Mit Fr. Nübling-Siedl konnten wir außerdem eine neue Kraft für den Deutschunterricht in unserer Vorbereitungsklasse gewinnen. Nicht zuletzt werden unsere Referendarinnen Fr. Eberle (Eb / D, E) und Fr. Trautwein (Tr / L, Wi) in diesem Schuljahr eigene Klassen bei uns unterrichten.

2. Das ASG in Zahlen und Fakten – Schuljahr 2024/245:

710 Schülerinnen und Schüler: 400 Mädchen, 310 Jungen - 64 Lehrkräfte

Klassenzahlen: Klassen 5: vierzünftig
 Klassen 6, 7 und 8: dreizünftig
 Klassen 10: vierzünftig
 Klasse 11: dreizünftig
 Kursstufe 1 und Kursstufe 2

Wir sind auch weiterhin ein reines G9-Gymnasium.

3. Unterrichtssituation, Betreuungs- und Fördermaßnahmen:

In diesem Schuljahr ist die Unterrichtssituation sehr zufriedenstellend, so dass eine vollständige Versorgung gegeben ist und wir gut ins Schuljahr starten können. In Einzelfällen hat uns dies auch die Teilung von großen Gruppen erlaubt, was ohne Zweifel einen Gewinn für das Lernen und Lehren bedeutet. In anderen Fächern hingegen ist die Versorgung zwar gewährleistet, aber knapp. Die Erfahrung hat gezeigt, dass sich die Situation rasch ändern kann, wir sind aber optimistisch und hoffen auf das Beste.

Jeweils montags, dienstags und donnerstags bieten wir auch weiterhin von 12:45 bis 14:00 Uhr für Kinder der Klassen 5-8 eine Lernzeitbetreuung an. Angeleitet und unterstützt durch Schüler*innen höherer Jahrgänge haben sie hier die Möglichkeit, strukturiert Hausaufgaben zu machen, zu wiederholen oder andere Aufgaben zu erledigen. Informationen hierzu werden zeitnah über die Klassenlehrkräfte verteilt. Das Angebot ist sicher lohnend. Beachten Sie aber bitte, dass die Anmeldung für ein Schulhalbjahr verbindlich ist, damit wir verlässlich planen können.

Sollten Sie bzw. Ihr Kind die Schülernachhilfe in Anspruch nehmen wollen, bekommen Sie die entsprechenden Antragsformulare im Sekretariat. Anträge sind an Fr. Pozza zu richten und müssen zu Beginn eines jeden Schuljahres neu gestellt werden. Der Preis liegt weiterhin bei 10€ pro Unterrichtseinheit.

4. AG-Angebot:

Die solide Unterrichtsversorgung erlaubt es uns, dieses Jahr ein tolles und vielfältiges Angebot an Arbeitsgemeinschaften zu machen. Ermutigen und bestärken Sie Ihre Kinder gerne, eine AG zu besuchen. Nicht nur begegnen sich hier Schüler*innen unterschiedlicher Klassen und Lehrkräfte auf einer anderen Ebene. Die Zusammenarbeit in AGs macht den Unterrichtsalltag abwechslungs- und erlebnisreicher und bereitet außerdem viel Spaß. Um möglichst viele Teilnehmer*innen dafür zu

gewinnen, wird es dieses Jahr in der zweiten Schulwoche einen AG-Basar geben. In den Foyers der beiden Schulgebäude werden Lehrkräfte und Schüler*innen immer in der großen Pause ihre Arbeitsgemeinschaft an Tischen vorstellen. Die Anmeldung ist dann direkt und vor Ort per Eintrag in eine Liste möglich.

Die unten folgende Liste zeigt, mit welchen Angeboten wir beginnen. Bitte rechnen Sie aber damit, dass AGs im Einzelfall doch nicht stattfinden (z. B. mangels Teilnehmer*innen) oder dass weitere hinzukommen können (z. B. von Schülern*innen angebotene AGs).

Unterstufenchor (Hc)	Schule als Staat (Mo/Bz)	Französisch (Ma)	Spanisch-AG (Eh)
Umwelt-AG (Sg)	Türkisch (Ay)	Schulband (Me)	Näh-AG (Schüler*in)
Schülerzeitung (Ri)	Theater (Sp)	Technik-AG (Kk)	Volleyball (Schüler*in)
Schulhausverschönerung (He)	Debating (Mo)	Paten-AG (Ww)	Schach-AG – Anfänger (N.N.)
Orchester (Bw)	Robotik (Wv)	Schulsanitäter (Mr)	Schach-AG - Fortgeschr. (Schüler*in)
Schulhund (Rm)	Medienmentoren (Ot)	Streitschlichter (Me)	

5. Vollaussstattung mit digitalen Tafeln in den ersten beiden Schulwochen:

Innerhalb der ersten beiden Schulwochen wird unsere Schule mit interaktiven Tafeln vollaussgestattet. Wir freuen uns über diese Maßnahme, die das ASG modernisiert und neue Möglichkeiten des Lernens und Lehrens eröffnet. Im Rahmen der Installationen – die leider nicht auf die Ferien zu terminieren waren – wird es allerdings zunächst ein wenig holpern. Wundern Sie sich bitte nicht, wenn Ihr Kind von spontanen Raumverlagerungen oder Bohrmaschinenlärm erzählt. Erfreulicherweise wird der überwiegende Großteil der Räume bereits nach der ersten Schulwoche ausgerüstet sein, so dass sich die Umstände rasch normalisieren sollten.

6. Großprojekte – „150 Jahre Albert Schweitzer“ und „Schule als Staat“

Wie einleitend erwähnt, stehen der ASG-Schulgemeinschaft dieses Schuljahr zwei weitere spannende Großprojekte bevor, auf die wir uns freuen können.

Die Tatsache, dass unser Namensgeber Albert Schweitzer am kommenden 14. Januar 150 Jahre alt geworden wäre, möchten wir mit verschiedenen Aktionen im Jubiläumsjahr 2025 begleiten. Vieles, was an das beeindruckende Denken und Wirken von Albert Schweitzer erinnern soll, ist bereits in Planung und Vorbereitung. Wir werden die Mitglieder der Schulgemeinschaft selbstverständlich darüber auf dem Laufenden halten. Für Schüler*innen, Eltern und Lehrkräfte bieten sich viele Möglichkeiten, sich aktiv einzubringen und an Ereignissen teilzunehmen (verantwortlich für die allgemeine Organisation und Ansprechpartnerinnen sind Fr. Ruff, Fr. Wahl und Fr. Waldbaur).

Mit „Schule als Staat“ ist ein weiteres schulumfassendes Projekt auf den Weg gebracht, das tolle Erfahrungen verspricht. In Wettbewerben und Abstimmungen wurde bereits der Name und die Flagge der „Albert States of Laichingen“ bestimmt. Über das Schuljahr hinweg wird unser Staat weitere Formen annehmen, bevor das Geschehen in der letzten vollen Woche vor Schuljahresende zum Leben erwacht. Auch dieses Projekt wird Schüler*innen regelmäßig und auf verschiedener Ebene begegnen und Angebote für Eltern bereithalten. (Die allgemeine Koordination haben Fr. Mohl und Hr. Butzert übernommen.)

7. Bereits feststehende Termine (Auswahl):

Mitgliederversammlung des Vereins der Eltern und Freunde 16.09.2024, 19:30 Uhr

Lernstand 5 (Klassen 5): Deutsch am 17.09.2024 und Mathematik am 19.09.2024

Elternabend „Gewalt und Zivilcourage“: 18.09.2024, 19:30 Uhr

Kollegiumsausflug: Freitag, 20.09.2024 ab 11 Uhr (i. d. R. unterrichtsfrei nach der 4. Std.)

Klassenpflegschaften:

- 1. Halbjahr: 30.09.2024 (Kl. 5, 6, 9, 10, K2) und 01.10.2024 (Kl. 7, 8, 11, K1)
- 2. Halbjahr: 10.03.2025 (Kl. 7, 8, 11, K1) und 11.03.2025 (Kl. 5, 6, 9, 10, K2)

Ausgabe der Halbjahresinformationen und Beginn 2. Schulhalbjahr: 03.02.2025

Elternsprechtage Kl. 5-11: 18.02.2025

7. (Fortsetzung): Bereits feststehende Termine (Auswahl):

Eltern-Lehrer-Schüler-Kooperation: 02.10.2024

Fototermin Prisma: 16.10.2024

Pädagogischer Tag zum Thema „Resilienz“ (schulfrei für Schüler*innen): 04.11.2024

Informationsabend Sprachenwahl (F/L) Klasse 5: 11.03.2025 (vor Klassenpflegschaftssitzung)

SMV-Tagung für die Klassensprecher*innen: Donnerstag, 10.10. – Freitag, 11.10.2024

Mitmachen Ehrensache Klassen 8: 05.12.2024

Sportfahrt K2: 16.09. – 20.09.2024

Schullandheim aller Klassen 7: 07.07. – 11.07.2025

Studienfahrten K2: 21.10. - 25.10.2024

Schneefestival Oberjoch Klassen 7-11: 24.01.2025

Trierfahrt Klassen 10 (Latein): 24.03. – 28.03.2025

Frankreichaustausch: Frankreich in Laichingen: 22.01. – 31.01.2025

Laichingen in Frankreich: 19.03. – 28.03.2025

BOGY-Praktikum Klassen 10: 21.10.2024 – 25.10.2024

8. Klassenpflegschaften im Schuljahr 2024/25

Klassenpflegschaftssitzungen finden im üblichen Format zu oben genannten Terminen statt. In den Klassen 6 - K2 laden die Elternvertreter*innen dazu ein, in den neuen Klassen 5 erfolgt die Einladung über die Schule.

9. Mittagstisch:

Ab dem 16.09.2024 wird es montags, dienstags und donnerstags wieder den Mittagstisch geben. Chipkarten sind, falls benötigt, im Sekretariat erhältlich. Bitte denken Sie daran, bestellte Mittagessen bis 8:30 Uhr des Essenstages zu stornieren, falls Ihr Kind spontan nicht in der Mensa essen sollte.

10. Abmeldung vom Religionsunterricht:

Die Abmeldung bzw. der Wechsel (der Konfession / nach Ethik) ist nur in den beiden ersten Schulwochen des jeweiligen Schulhalbjahres aus Glaubens- und Gewissensgründen möglich. Ab 14 Jahren können die Jugendlichen selbst entscheiden, benötigen aber die Unterschrift der Kenntnisnahme der Eltern. Es findet ein kurzes formloses Gespräch mit der Schulleitung statt.

11. Externe Ansprechpartner*innen und Unterstützung für Schüler*innen und Eltern:

Herr Amboom (Kontakt 0731-85074769, c.amboom@oberlin-ulm.org) und seine neue Kollegin Fr. Uhl sind von Seiten der Schulsozialarbeit Ansprechpartner für das ASG. Auch Eltern berät die Schulsozialarbeit bei unterschiedlichen Problemen. Weitere Unterstützung finden Sie auf unserer Homepage im Bereich „Beratung und Lebenslagen.“ Hierzu zählen das Angebot unserer Beratungslehrerin Fr. Kindermann-Lounifi und unserer Ansprechpartnerin für chronisch Kranke Fr. Maier, aber auch hilfreiche Links zu externen Einrichtungen und Partnern.

12. Kommunikationswege am ASG und Krankmeldung per UntisMobile-App:

Für die Kommunikation zwischen Eltern bzw. Schüler*innen und Lehrkräften steht das komfortable Mitteilungssystem der UntisMobile-App zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass Ihr Kind bereits vor Beginn des ersten Fehltages (i. d. R. vor Beginn des Unterrichts) krankgemeldet werden muss und bitte verwenden Sie hierfür die UntisMobile-App (vgl. Anleitungen auch auf der Homepage).

Dies ist für Sie und für uns der einfachste Weg! Fehlt Ihr Kind ohne Krankmeldung, werden wir uns unter Umständen telefonisch bei Ihnen erkundigen. (Wenn nicht anders möglich, ist auch ein Anruf auf dem Sekretariat oder eine E-Mail für die Krankmeldung möglich.) (vgl. 13.)

Die Schule ist in aller Regel von 7:15 – 12:30 Uhr über das Sekretariat auch telefonisch erreichbar. Für den Kontakt mit Lehrkräften bietet sich ansonsten die herkömmliche E-Mail an (vgl. Liste auf der Homepage) Bitte beachten Sie, dass das Nachrichtensystem von Moodle am ASG nicht aktiv genutzt wird.

13. Entschuldigungsregelung:

Ausführliche Hinweise zu Krankmeldung, Entschuldigung und Beurlaubung sowie digitale Formularvorlagen finden Sie auf unserer Homepage im Bereich „Service & Downloads“.

Um ärgerliche Versäumnisse und Missverständnisse zu vermeiden, möchten wir an dieser Stelle noch einmal genauer auf die Entschuldigungspraxis bei Krankheit hinweisen: Das Fehlen muss unverzüglich, also noch vor Unterrichtsbeginn des ersten Fehltags, gemeldet werden. Diese Meldung ersetzt nicht die handschriftlich unterschriebene Entschuldigung. Wenn diese Meldung per UntisMobile-App, Telefon (07333-96520) oder E-Mail (asg@asg-laichingen.de) erfolgt, muss die schriftliche Entschuldigung binnen dreier Schultage der Schule vorliegen. Fällt der 3. Folgetag auf einen unterrichtsfreien Samstag, Sonn- oder Feiertag, verschiebt sich die Frist auf den nächsten Unterrichtstag. Die folgenden Schaubilder veranschaulichen die Fristen.

Beispiele Entschuldigungsfrist:

Fall 1 – Dienstag krank

Di (Fehlen)	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo
Tag 1	1. Folgetag	2. Folgetag	3. Folgetag			
Tag der „fernmündl. Meldung“ (App, E-Mail, Anruf etc.)	Nachreichfrist für schriftl. Entschuldigung: 3 Tage <small>(nur im Falle nicht-schriftlicher (also mündlicher / elektronischer) Meldung am Dienstag)</small>			keine Frist mehr		

Fall 2 – Donnerstag krank

Do (Fehlen)	Fr	Sa	So	Mo <i>(Fristverschiebung)</i>	Di	Mi
Tag 1	1. Folgetag	2. Folgetag	3. Folgetag	<i>So → Mo</i>		
Tag der „fernmündl. Meldung“ (App, E-Mail, Anruf etc.)	Nachreichfrist für schriftl. Entschuldigung: 3 Tage <small>(nur im Falle nicht-schriftlicher (also mündlicher / elektronischer) Meldung am Donnerstag)</small>			keine Frist mehr		

Bei längerer Krankheit bzw. Abwesenheit ist der erste Fehltag ausschlaggebend. Schriftliche Entschuldigungen müssen übermittelt werden, ein Foto oder Scan des Dokuments mit Unterschrift reicht allerdings immer aus. Bitte beachten Sie unbedingt die folgenden wichtigen Hinweise zum Fehlen in Zusammenhang mit Leistungsmessungen.

- (1) Liegt nach Fehlen bei angekündigten Tests/Klassenarbeiten die Entschuldigung nicht rechtzeitig vor, müssen diese mit der Note „ungenügend = 6“ bzw. „0 Punkten“ (Kursstufe) bewertet werden. Dies ist nach § 8,5 der Notenbildungsverordnung klar geregelt.
- (2) Es ist die Entscheidung der Lehrkraft, ob eine versäumte Klassenarbeit nachgeschrieben wird oder nicht. Schüler*innen haben keinen Anspruch auf einen Nachschreibetermin.

14. Beurlaubungen:

An allen Laichinger Schulen werden Beurlaubungsgesuche, die nicht mit der Schulbesuchsverordnung im Einklang stehen, abgelehnt, insbesondere wenn sie an Ferien grenzende Tage betreffen. Falls ein Schüler aus wichtigem Grund beurlaubt werden soll, bitten wir darum, dass der Antrag auf Beurlaubung **mit ausreichend Vorlauf** der Klassenlehrkraft bzw. der Schulleitung vorgelegt wird. Sehen Sie bitte von Beurlaubungsgesuchen ab, die nicht von der Schulbesuchsverordnung gedeckt sind. (Private Ferienverlängerungen können teure Stornierungen, Probleme an Flughafen oder Grenze und Bußgeldverfahren nach sich ziehen.)

15. Klassen-/Kurswechsel:

Die Zuteilung der Schüler*innen zu Klassen und Unterrichten ist die Entscheidung der Schule und folgt pädagogischen und organisatorischen Erwägungen. Bitte respektieren Sie die Gruppeneinteilung der Schule, begreifen Sie sie als Chance und trauen Sie Ihren Kindern zu, sich in neue Klassen einleben zu können. Wir danken Ihnen im Voraus für Ihr Verständnis.

16. Abfragen zum Datenschutz und zu chronischen Erkrankungen

Innerhalb der ersten Schulwochen werden Sie Abfragedokumente zu den Themen „Datenschutz“ und „chronische Krankheiten“ erreichen. Falls Sie keine Bedenken haben, sind wir Ihnen dankbar, wenn Sie in die Verwendung von Daten einwilligen, um bestimmte schulische Präsentationen zu ermöglichen. Selbstverständlich treffen Sie aber alle Entscheidungen frei und vollkommen nachteilsfrei!

Sollte Ihr Kind an einer chronischen Krankheit leiden, bitten wir Sie um einen entsprechenden Rücklauf, damit wir im Bedarfsfall richtig handeln und reagieren können.

In allen Fällen versichern wir Ihnen einen sorgsamem und verantwortungsbewussten Umgang mit den personenbezogenen Daten Ihrer Kinder.

17. Lesekisten für Vertretungsstunden – Klassen 5 und 6

Erfreulicherweise können wir zu Beginn dieses Schuljahres ein Projekt zur Leseförderung für Vertretungsstunden in den Klassen 5 und 6 realisieren. Dieses sieht vor, dass Schüler*innen in Stunden, in denen kurzfristig kein Regelunterricht stattfinden kann, die Möglichkeit zum Lesen bekommen. In enger Abstimmung mit unserem Kooperationspartner, der Stadtbücherei Laichingen, haben wir zwei mobile Bücherregale angeschafft. Alle Bücher, die begonnen werden, lassen sich auch in der Schülerbücherei entleihen, so dass die Lektüre „privat“ fortgesetzt werden kann. Das Projekt wird im Rahmen unseres Förderkonzepts (Fr. Kallahn, Fr. Staiger) begleitet und Vertretungsstunden entsprechend ausgewiesen. Der schon aus der Stadtbücherei bekannte Lesepass, das Sammeln von Stempeln und Lesepreise sollen noch mehr Lust auf das „Schmökern“ machen. Wir bedanken uns schon jetzt ganz herzlich bei Fr. König (Stadtbücherei) für die Beschaffung und das Zusammenstellen eines spannenden Bücherkanons und bei der Volksbank Laichingen für eine großzügige Spende (Berichterstattung folgt).

Wir freuen uns auf das kommende Jahr in und mit der Schulgemeinschaft des Albert-Schweitzer-Gymnasiums. All unseren Schüler*innen und ihren Familien wünschen wir ein gelungenes Schuljahr 2024/2025 mit schönen Erlebnissen, spannenden Erfahrungen, tollen Begegnungen und viel Erfolg.

Es grüßen Sie herzlich,

Torben Stolze und das Kollegium des ASG